

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2010-05-04

Dezernat/ Amt: IV / Amt für
Stadtentwicklung
Bearbeiter: Herr Oertel
Telefon: 545 - 2466

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

00405/2010

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss
Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr
Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus
Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen
Ausschuss für Umwelt und Ordnung
Hauptausschuss
Stadtvertretung

Betreff

Leitbild Schwerin 2020

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beschließt das Leitbild
»Schwerin 2020: offen – innovativ – lebenswert«.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Nach Auftaktworkshop (2006), Werkstattphase und Workshop II (2007) wurde im vergangenen Jahr eine Öffentlichkeitsbeteiligung zum »Leitbild Schwerin 2020« durchgeführt. Im Rahmen von vier themenbezogenen Informationsveranstaltungen sowie einer Online-Umfrage wurde der Leitbildentwurf der Öffentlichkeit vorgestellt und mit Bürgerinnen und Bürgern diskutiert.

Ziel des Beteiligungsverfahrens war es, die Öffentlichkeit in den Prozess der Erarbeitung des Leitbildes einzubeziehen, die Themenleitbilder weiter zu qualifizieren und die Nachvollziehbarkeit und Akzeptanz des Verwaltungshandelns bei Umsetzung des Leitbildes zu erhöhen. Nicht zuletzt sollte im Diskussionsprozess der thematisch seinerzeit noch sehr breit angelegte Leitbildentwurf auf die für die Stadt zukünftig besonders wichtigen Themen konzentriert werden.

In den Informationsveranstaltungen und im Rahmen der Online – Umfrage gab es zahlreiche Hinweise und Anregungen zum Leitbildentwurf. Insbesondere sollten

- das Leitbild auf wenige übergeordnete Leitziele konzentriert werden, die eine Vision für die zukünftige Entwicklung der Stadt bis zum Jahr 2020 vermitteln, z. B. die Funktion Schwerins als Oberzentrum und Landeshauptstadt mit dem Schloss als Mittelpunkt sowie die hohe Lebensqualität der Stadt,
- die Unterziele bzw. Leitprojekte prägnanter und konkreter gefasst werden, um die Umsetzung und den Erfolg des Leitbildes in den kommenden Jahren besser dokumentieren zu können,
- die noch weitgehend ohne Bezüge nebeneinander stehenden Themenleitbilder stärker miteinander vernetzt werden, um auch Überschneidungen und Wiederholungen zu vermeiden, sowie
- Themen ergänzt (z. B. Gesundheit) und der Stellenwert einiger Themenbereiche überdacht werden (z. B. Tourismus und Kultur im Hinblick auf ihre wirtschaftliche Bedeutung).

Im Ergebnis wurde der Leitbildentwurf neu strukturiert. Die sektoralen, fachbereichsbezogenen Leitbilder wurden aufgelöst, das Leitbild auf wenige Leitthemen mit einprägsamen Begriffspaaren konzentriert und ein Leitsatz vorangestellt.

Die neuen Leitthemen wurden nach folgenden Kriterien ausgewählt.

- Die Stadt besitzt ein entsprechendes Potential, das sich insbesondere auch aus der Geschichte Schwerins ableiten lässt.
- Das Thema wurde im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung als wichtig für das Leitbild benannt.
- Die Inhalte des bestehenden Leitbildentwurfs (Ziele/Projekte) lassen sich überwiegend den neuen Leitthemen zuordnen.

Allerdings erforderte die Konzentration, Inhalte des alten Leitbildentwurfs stark zu kürzen oder auch ganz wegzulassen. Insbesondere wurde auf die Ebene der Unterziele verzichtet. Die Anzahl der Leitprojekte wurde ebenfalls erheblich verringert. Bei der Auswahl war hier vor allem von Bedeutung, inwieweit sie dazu beitragen, die Umsetzung und damit den Erfolg des Leitbildes zu überprüfen. Den Fachkonzepten bleibt es vorbehalten, die Ziele und Projekte des Leitbildes weiter auszuführen und zu konkretisieren.

Dabei ist das Leitbild als Grundlage einer langfristigen Entwicklung zu verstehen. Mit regelmäßigen Statusberichten soll zukünftig über die Umsetzung des Leitbildes, der Leitziele und -projekte sowie den Stand der Fachkonzepte berichtet werden. Gegebenenfalls sind Inhalte des Leitbildes in den kommenden Jahren auch veränderten Rahmenbedingungen anzupassen. In jedem Fall ist geplant, die breite und angeregte Diskussion des Leitbildes jetzt in einem kontinuierlichen Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt weiterzuführen.

2. Notwendigkeit

Das Leitbild liefert die Grundorientierung für die Entwicklung Schwerins, seine Leitziele sind Richtschnur für die Kommunalpolitik und die Stadtverwaltung. Die detaillierten Konzepte und Fachplanungen aus den verschiedenen Bereichen sollen sich darauf beziehen.

3. Alternativen

Auf ein Leitbild als Grundlage für die Entwicklung der Stadt in den kommenden Jahren wird verzichtet.

4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien

Die Umsetzung der Leitziele und -projekte im Leitbild trägt direkt bzw. indirekt zu einer Verbesserung der Lebensverhältnisse von Familien in der Stadt bei.

5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

Die Umsetzung der Leitziele und -projekte im Leitbild hat direkt bzw. indirekt positive Auswirkungen auf die Wirtschaft und den Arbeitsmarkt der Stadt.

6. Finanzielle Auswirkungen

Direkte finanzielle Auswirkungen hat das Leitbild nicht. Über die Umsetzung von der Stadt durchzuführender Leitprojekte wird im Rahmen der jährlichen Haushaltsberatungen entschieden.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

Leitbild »Schwerin 2020: offen – innovativ – lebenswert«

gez. Dr. Wolfram Friedersdorff
Beigeordneter

gez. Angelika Gramkow
Oberbürgermeisterin